



MEDIENKOMPETENZZENTRUM
STADTBIBLIOTHEK MÜLHEIM AN DER RUHR

JAHRESBERICHT 2025



stadtbibliothek
mülheim an der ruhr

Inhalt

3	1. Einleitung
4	2. Allgemeine Aufgaben des Medienkompetenzzentrums Mülheim an der Ruhr
5	Schulische Medienkompetenzvermittlung
5	Außerschulische Medienkompetenzvermittlung
5	Kulturelle und barrierefreie Bildungsarbeit
6	3. Organisatorischer Aufbau
7	4. Entwicklung und Aktivitäten 2025
8	Außerschulische Medienkompetenzvermittlung – MediaLab
10	Schulische Medienkompetenzentwicklung
10	Digital Making Places + Virtual Reality
12	Regionales Netzwerktreffen – Schwerpunkt DMP
13	Medienberatung und Unterstützung von Schulen
14	Geräteverleih
15	Bildungsmediathek NRW
16	Kulturelle und barrierefreie Bildungsarbeit
16	Veranstaltungen
17	Services
17	Hörzeitung
18	Bildarchiv
18	Übergang der Zuständigkeit an das Stadtarchiv Mülheim an der Ruhr
18	3D Drucker im öffentlichen Bereich der Stadtbibliothek
19	5. Abschluss
19	6. Ausblick auf das kommende Jahr 2026

1. Einleitung

Das Jahr 2025 war für das Medienkompetenzzentrum der Stadtbibliothek Mülheim an der Ruhr (MKZ) ein vielfältiges und lehrreiches Jahr, in dem mehrere neue Projekte erfolgreich umgesetzt werden konnten.

Neben den etablierten Aufgabenbereichen – der schulischen und außerschulischen Vermittlung von Medienkompetenz sowie der Förderung kultureller Veranstaltungen innerhalb der Stadtbibliothek – eröffneten sich durch die Projektförderung „Digital Making Places“ und die Bereitstellung von Virtual Reality (VR)-Brillen durch das Ministerium für Schule und Bildung neue Arbeitsfelder und Entwicklungsmöglichkeiten im schulischen Bereich.

Der Projektstart war geprägt von einer intensiven Aufbau- und Implementierungsphase, in der das MKZ eine umfangreiche technische Ausstattung inklusive Schulungen für die Lehrkräftebildung erhielt. Dazu zählen unter anderem 20 VR-Brillen für den Geräteverleih, die nun Lehrkräften an Schulen in Mülheim an der Ruhr zur Verfügung stehen.

Auch im Bereich der regulären Angebote konnten wir unser Spektrum erweitern:

Das Workshopangebot des außerschulischen Bereiches wurde verdoppelt, sodass monatlich im Durchschnitt zwei Workshops für Jugendliche zwischen 10 und 16 Jahren stattfinden konnten. Ergänzend wurden zusätzliche Angebote speziell für Mädchen entwickelt, um deren Interesse an digitalen und kreativen Themen gezielt zu fördern.

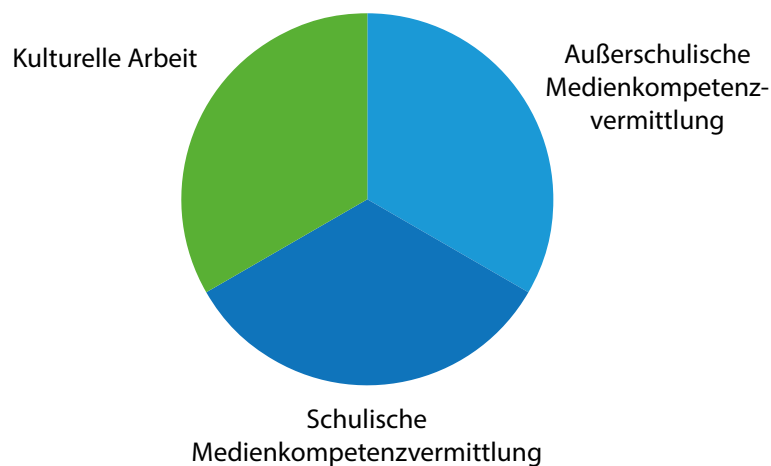
Eine weitere Neuerung war die Einführung eines „Führerschein-kurses“ zur Nutzung des 3D-Druckers im öffentlichen Bibliotheksraum, der allen Bibliothekskund*innen den Zugang zu dieser Technologie ermöglicht.

Der vorliegende Bericht fasst die Aufgaben und Entwicklungen des Medienkompetenzzentrums im Jahr 2025 zusammen und gibt einen Ausblick auf die zukünftigen Arbeitsschwerpunkte.

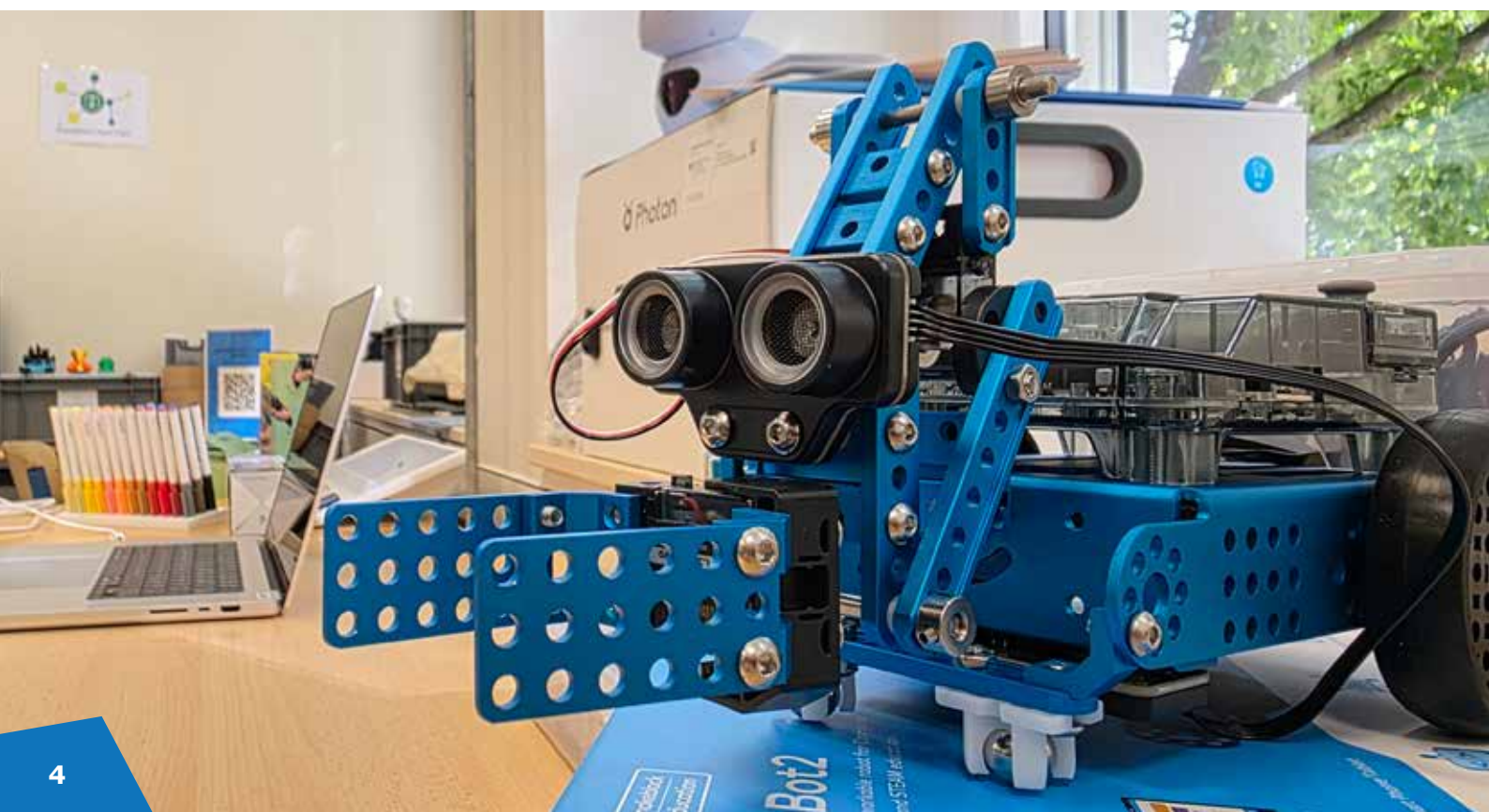
2. Allgemeine Aufgaben des Medienkompetenzzentrums Mülheim an der Ruhr

Das Medienkompetenzzentrum Mülheim an der Ruhr (MKZ) geht aus der ehemaligen kommunalen Bildstelle hervor, die zunächst beim Schulamt angesiedelt war und dort Schulen bei der Nutzung analoger und später digitaler Unterrichtsmedien unterstützte. Seit 2009 befindet sich das MKZ im MedienHaus als Team D der Stadtbibliothek Mülheim an der Ruhr und arbeitet in enger Kooperation mit dieser zusammen. Mit der Neuausrichtung zum Medienkompetenzzentrum wurde der Schwerpunkt auf Medienbildung, technische Beratung, Fortbildung und praktische Anwendung gelegt. Heute unterstützt das MKZ Schulen, pädagogische Fachkräfte und die Stadtgesellschaft beim Erwerb digitaler Kompetenzen und ist ein fester Bestandteil der kommunalen Bildungslandschaft.

Weiterführend werden die einzelnen Unterbereiche und Tätigkeiten des MKZ erläutert.



Aufgabenverteilung des Medienkompetenzzentrums



Schulische Medienkompetenzvermittlung

Das MKZ unterstützt Schulen bei der Integration digitaler Medien in Unterrichtsprozesse.

Dazu gehören:

- Beratung von Lehrkräften
- Einführung in digitale Werkzeuge
- Begleitung bei Medienprojekten

In Kooperation mit den Medienberater*innen der Bezirksregierung werden schulische Medienkonzepte weiterentwickelt und pädagogische Fachkräfte vernetzt.

Bereitstellung von Medien und Technik

Durch den Geräteverleih stellt das MKZ Schulen, Vereinen und städtischen Institutionen digitale Technik zur Verfügung.

Zusätzlich wird der Einkauf und die Bereitstellung digitaler Bildungsmedien über die Bildungsmediathek NRW koordiniert und bei deren Anwendung im Unterricht unterstützt.

Außerschulische Medienkompetenzvermittlung

Das MediaLab wurde 2021 gegründet und richtet sich an Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren und bietet einen offenen Lern- und Experimentierraum für digitale Medien und Zukunftstechnologien.

Es verfolgt das Ziel, junge Menschen in ihrer digitalen Handlungskompetenz zu stärken und ihnen kreative Zugänge zu Themen wie Programmierung, Filmproduktion, Gaming und Künstlicher Intelligenz zu ermöglichen.

Neben vielfältigen Workshopangeboten ermöglicht eine offene Nutzer*innenzeit eigenständiges Arbeiten, Ausprobieren von Technik und Austausch unter Gleichaltrigen.

Kulturelle und barrierefreie Bildungsarbeit

Das MKZ betreut Veranstaltungen der Stadtbibliothek medientechnisch und organisatorisch.

Darüber hinaus stellt es barrierefreie Informationsangebote bereit – insbesondere die kostenlose Hörzeitung für blinde und sehbeeinträchtigte Menschen.

3. Organisatorischer Aufbau

Die personelle Besetzung des MKZ hat sich in den letzten Jahren nicht wesentlich verändert. Insgesamt sind 2,5 Stellen für das Medienkompetenzzentrum vorgesehen.

Dem Team sind jedoch 5 Personen zugeordnet, da zwei Stellen nicht planstellengebunden sind und ein Mitarbeiter in einem hybriden Arbeitsmodell tätig ist (50 % MKZ, 50 % Stadtbibliothek).

Organisatorisch ist das MKZ der Stadtbibliothek Mülheim an der Ruhr zugeordnet und bildet eines von fünf Teams (Team D).

Darüber hinaus sind dem MKZ drei vom Land entsandte Medienberater*innen zugeteilt, die jeweils einmal wöchentlich in Mülheim tätig sind. Sie unterstützen die schulische Medienkompetenzförderung und kooperieren mit dem MKZ.

Ebenfalls sind Schülerpraktikant*innen und Auszubildende der Stadtbibliothek zeitweise unterstützend im MKZ tätig, die das Team betreut.

Die Stellen des Medienkompetenzzentrums sind wie folgt besetzt:

Medienkompetenzzentrum														
1,0	Christina Lüke		1,0	Tim Feller		1,0	Dennis Loewer		1,0	Ali Arslan		0,5	Patrick Breßem	
Teamleitung														

Medienberatende (Landesangestellte), die in Kooperation mit uns zusammenarbeiten:

Lars Steffen Meier	Medienberatender Land NRW	9 Stunden
Miriam Rozendaal	Medienberatende Land NRW	9 Stunden
Marian Schneider	Medienberatender Land NRW	9 Stunden



4. Entwicklung und Aktivitäten 2025

Das MKZ übernahm 2025 vielfältige Aufgaben im Bereich der digitalen Bildung, außerschulischen und schulischen Medienarbeit und Veranstaltungsorganisation innerhalb der Stadtbibliothek.

Ein Schwerpunkt lag in der Projektkoordination und Veranstaltungsbetreuung des MediaLabs als außerschulischem Lernort. Hier wurden Workshops und offene Angebote zu vielfältigen Themen geplant, umgesetzt und begleitet.

Darüber hinaus war das MKZ für die Bereitstellung und Verwaltung von Medien, Geräten und digitalen Tools verantwortlich, die in schulischen und außerschulischen Bildungskontexten eingesetzt werden.

Ein weiterer Aufgabenbereich war die Unterstützung von Schulen und Bildungseinrichtungen – durch Beratung, technische Einführung, pädagogische Begleitung sowie enge Zusammenarbeit mit der Medienberatung der Bezirksregierung.

Im Rahmen der Digitalstrategie des Ministeriums für Schule und Bildung war das MKZ am Aufbau der Digital Making Places beteiligt. An zwei Standorten (MKZ und einer Schule in Mülheim an der Ruhr) wurden Räume geschaffen, die Lehrkräften kreatives Arbeiten mit digitalen Technologien ermöglichen.

Darüber hinaus zählten zu den Aufgaben des MKZ die Betreuung kultureller Formate und Services, wie das Repair Café, die Musikreihe „Mittwochs im MedienHaus“ sowie Autorenlesungen und der Produktion der Hörzeitung. Ergänzend war das MKZ in der Öffentlichkeitsarbeit aktiv – insbesondere bei der Gestaltung von Grafiken, Plakaten und Informationsmaterialien.

Durch diese vielfältigen Tätigkeiten leistete das MKZ einen wesentlichen Beitrag zur digitalen, kulturellen und gesellschaftlichen Bildungsarbeit der Stadtbibliothek und ebenso zur schulischen Entwicklung im Bereich Digitalisierung.

Im Weiteren wird ein Überblick der Veranstaltungsformate und Teilnehmenden- und Besuchendenzahlen, sowie der Kooperationsprojekte gegeben.

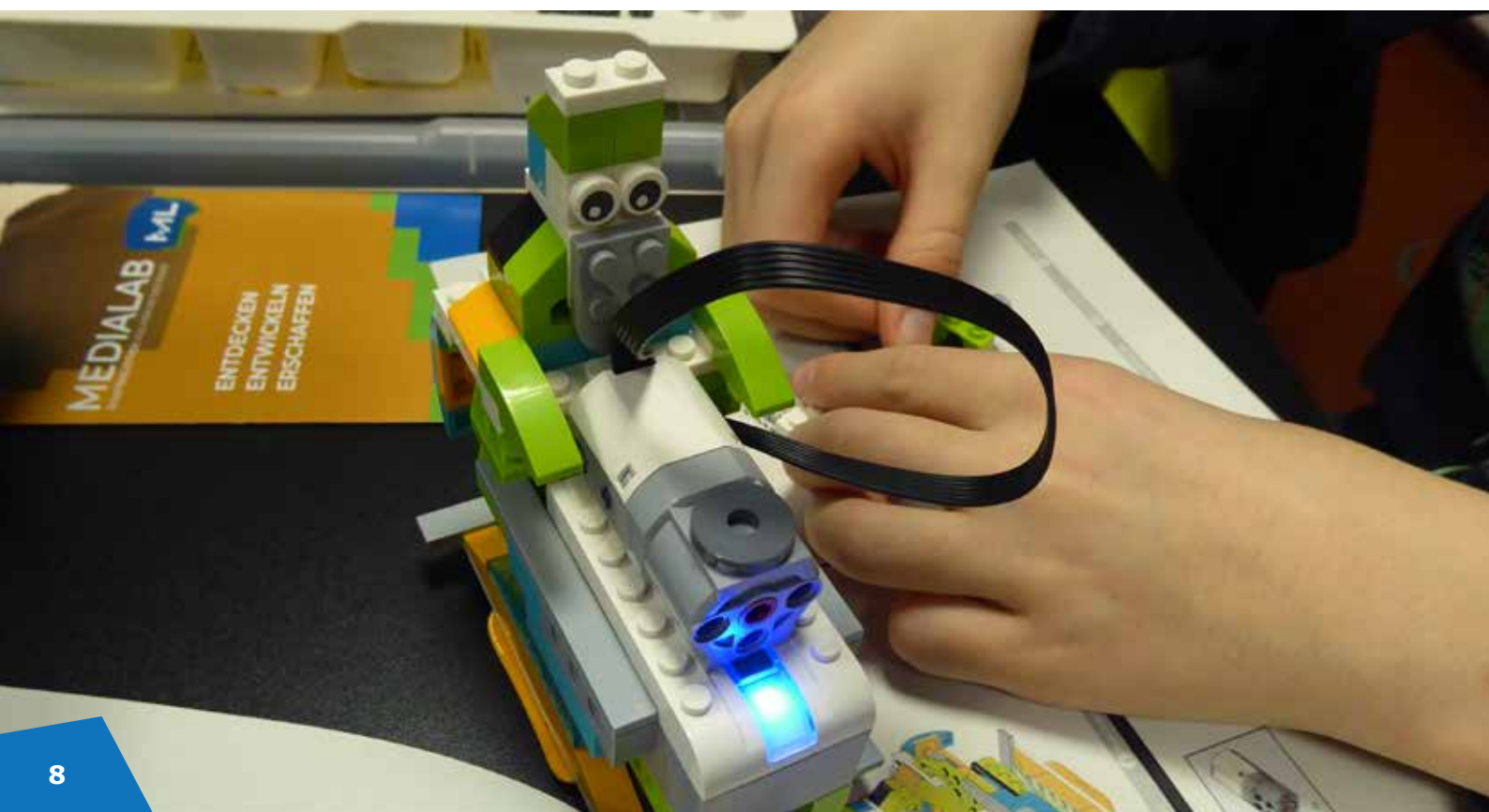


Außerschulische Medienkompetenzvermittlung – MediaLab

Im Jahr 2025 fanden insgesamt 24 Workshops im MediaLab statt. Die Anmeldung erfolgte über das städtische Freizeitportal. Es konnten maximal 10 Jugendliche pro Workshop teilnehmen. Die meisten Workshops sind ausgebucht gewesen.

Darüber hinaus war das MediaLab regelmäßig geöffnet – jeden Dienstag konnten interessierte Jugendliche ohne Anmeldung vorbeikommen und die Angebote nutzen. Die freie Öffnungszeiten wurde über das Jahr 366 Mal besucht.

Die Vielfalt und das umfangreiche Programm sind nur durch die Unterstützung weiterer Kolleg*innen der Stadtbibliothek möglich. Zu diesem Zweck wurde 2021 eine MediaLab-AG gegründet, die zweimal jährlich tagt, um das bestehende Jahresprogramm zu reflektieren und die Planung für das kommende Jahr vorzubereiten.





Übersicht über die Workshops im MediaLab aus dem Jahr 2025

Datum	Uhrzeit	Thema	Anmeldezahl
11.01.25	12.00-13.00 Uhr	3D-Druck Führerschein	5
15.01.25	15.30-16.30 Uhr	MediaLab Experience	6
12.02.25	15.00-18.00 Uhr	Filmarbeit mit Stop Motion	8
27.02.25	16.00-18.00 Uhr	Lego Wedo Einführung (Only Girls)	8
06.03.25	16.00-18.00 Uhr	3D-Druck Einführungs-Workshop	4
08.03.25	12.00-13.00 Uhr	3D-Druck Führerschein	4
24.04.25	16.00-18.30 Uhr	Gaming Level One	8
10.05.25	12.00-13.00 Uhr	3D-Druck Führerschein	X ¹
14.05.25	15.00-18.00 Uhr	Künstliche Intelligenz - KI Kunst entdecken	6
28.05.25	15.30-18.30 Uhr	Gaming Turnier FIFA	X ¹
04.06.25	15:30-18:30 Uhr	Einführung in Audioproduktionen	10
25.06.25	16.00-18.00 Uhr	Lego WeDo für Tüftler	8
27.06.25	15.30-18.30 Uhr	Mario Kart Turnier (Digitaltag)	8
30.07.25	15.30-16.30 Uhr	MediaLab Experience	7
13.08.25	16.00-17.30 Uhr	Ozobot Führerschein Only Girls	7
13.09.25	12.00-13.00 Uhr	3D-Druck Führerschein	4
24.09.25	15.00-18.00 Uhr	Filmarbeit mit Stopmotion	10
09.10.25	15.30-18.00 Uhr	Gaming Level One (Only Girls)	X ¹
22.10.25	15.00-18.00 Uhr	Einführung in Game Design	10
24.10.25	15.30-16.30 Uhr	MediaLab Experience (Digitaltag)	8
29.10.25	15.30-18.30Uhr	Kreative Beats mit Scratch und MaKey MaKey	10
08.11.25	12.00-13.00 Uhr	3D-Druck Führerschein	6
26.11.25	15.30-18.30 Uhr	Do it yourself! Audioproduktionen	7
03.12.25	15.30-18.00 Uhr	Gaming Turnier Strikers	7
11.12.25	15.30-16.30 Uhr	MediaLab Experience	8
Gesamt			159

¹Workshop hat aufgrund zu geringer Teilnehmendenzahl nicht stattgefunden.



Schulische Medienkompetenzentwicklung

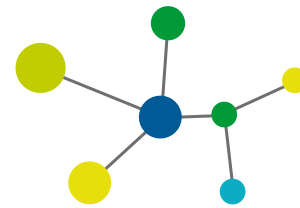
Digital Making Places + Virtual Reality

2025 wurde das landesweite Projekt DMP+VR – Digital Making Places + Virtual Reality in Mülheim an der Ruhr umgesetzt. Es ist eine Initiative des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), mit Unterstützung der Medienberatung NRW und in Kooperation mit den kommunalen Medienzentren in Nordrhein-Westfalen.

Lehrkräfte von Schulen in Mülheim an der Ruhr können sich seitdem über den Geräteverleih VR-Brillen ausleihen. Ebenso bietet das DMP-Projekt Lehrkräften in Mülheim an der Ruhr die Möglichkeit, innovative digitale Technologien praxisnah in den Unterricht zu integrieren. Von der kreativen Gestaltung digitaler Kunstwerke bis hin zu handwerklichen Arbeiten mit 3D-Druckern. Hier steht das eigenständige Experimentieren mit modernster Technologie im Mittelpunkt. Die DMP-Räume dienen vorrangig als Lern- und Experimentierräume, in denen die Technik vor Ort ausprobiert werden kann. Ein großer Teil der Geräte im DMP ist auch entleihbar.



DMP + VR



DIGITAL MAKING PLACES
+ VIRTUAL REALITY

Das MKZ eröffnete zwei DMP-Räume in Mülheim an der Ruhr und gestaltete das Startjahr mit folgenden zentralen Aktivitäten:

Veranstaltung	Datum	Ort	TN
Kick-off zur Projektvorstellung	14.05.2025	MedienHaus	15
Audio-Workshop	10.09.2025	Karl-Ziegler-Schule	6
Robotik-Workshop	08.10.2025	(entfiel mangels Anmeldungen)	–

Darüber hinaus fanden regelmäßige Praxis- und Netzwerktreffen für Lehrkräfte statt.

Die 20 VR-Brillen wurden über das Projektjahr insgesamt fünf Mal ausgeliehen. Die Verleihzeit betrug in der Regel 4 Wochen.





Regionales Netzwerktreffen – Schwerpunkt DMP

Im September 2025 richtete das Medienkompetenzzentrum Mülheim an der Ruhr erstmals ein Regionaltreffen der Kommunalen Medienzentren (KMZ) im Regierungsbezirk Düsseldorf aus. Die Veranstaltung fand am 23. September im Medien-Haus statt und eröffnete einen fachlichen Austausch zu aktuellen Themen der digitalen Medienbildung.

Zu Beginn erhielten die teilnehmenden Kolleginnen und Kollegen eine Einführung in die Arbeit und Ausstattung des MKZ. Anschließend wurde an thematisch vorbereiteten Stationen mit technischem Equipment zu verschiedenen Aspekten des DMP gearbeitet und Erfahrungen aus den Einrichtungen ausgetauscht. Das Treffen stieß auf positive Resonanz und soll künftig in den unterschiedlichen Medienzentren der Bezirksregierung Düsseldorf fortgeführt werden, um den fachlichen Austausch in der Region weiter zu stärken.





Medienberatung und Unterstützung von Schulen

Ein weiterer Schwerpunkt der schulischen Medienkompetenzentwicklung lag 2025 in der Unterstützung der Schulen im Bereich der digitalen Bildung.

Die Medienberatenden begleiteten Lehrkräfte durch individuelle Beratung, technische Einführungen und pädagogische Unterstützung bei der Umsetzung von Medienprojekten.

Ziel dieser Arbeit ist es, Schulen nachhaltig bei der Integration digitaler Werkzeuge in den Unterricht zu unterstützen und die Medienkompetenz der Lehrkräfte kontinuierlich zu stärken.

In diesem Zusammenhang kooperiert das MKZ mit den Medienberatenden und führt regelmäßig gemeinsame Fortbildungen und Informationsveranstaltungen durch.

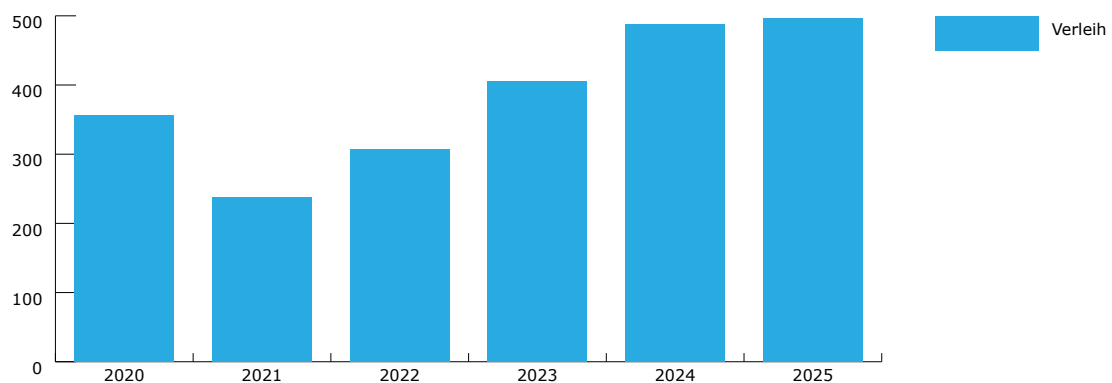
Geräteverleih

Das MKZ bietet einen Geräteverleih an, über den Lehrkräfte, Vereine und städtische Institutionen verschiedene technische Geräte ausleihen können.

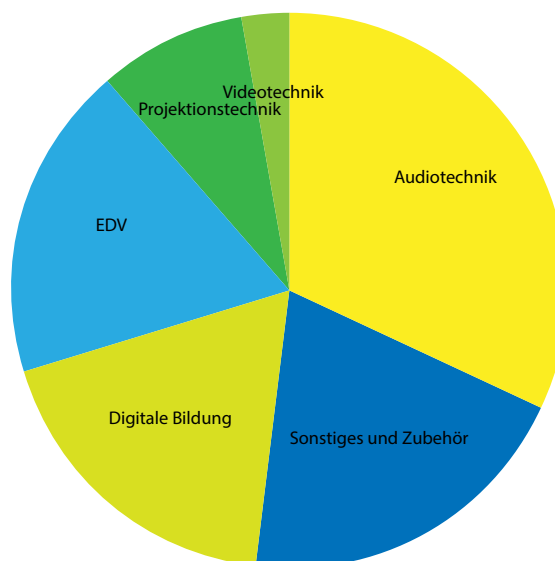
Der Gerätekatalog ist öffentlich auf der Homepage des Medienkompetenzzentrums verlinkt. Seit diesem Jahr ist er auch für Lehrkräfte in der Bildungsmediathek eingebunden.

Aktuell umfasst der Bestand des MKZ 1.209 Geräte und Zubehörteile. Im Jahr 2025 wurden 448 Ausleihvorgänge mit insgesamt 6.152 Verleihtagen registriert, was einer durchschnittlichen Verleihdauer von etwa 14 Tagen entspricht.

Die Entwicklung der Ausleihvorgänge zeigt sich in der folgenden Grafik:



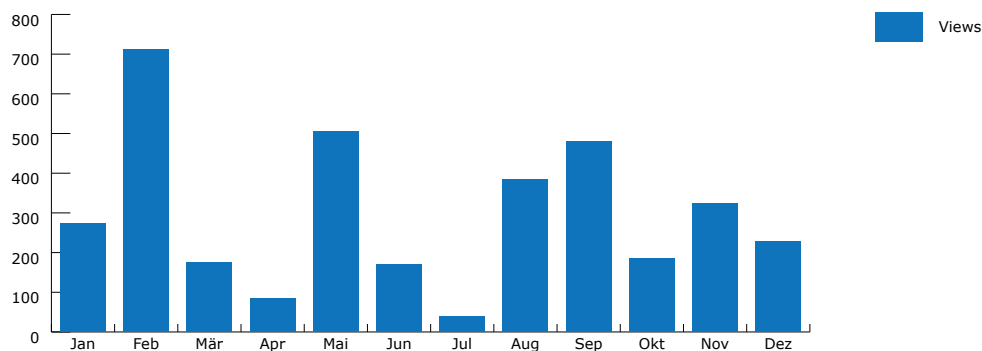
Entwicklung Geräteverleih



Verteilung der Gerätekategorien 2025

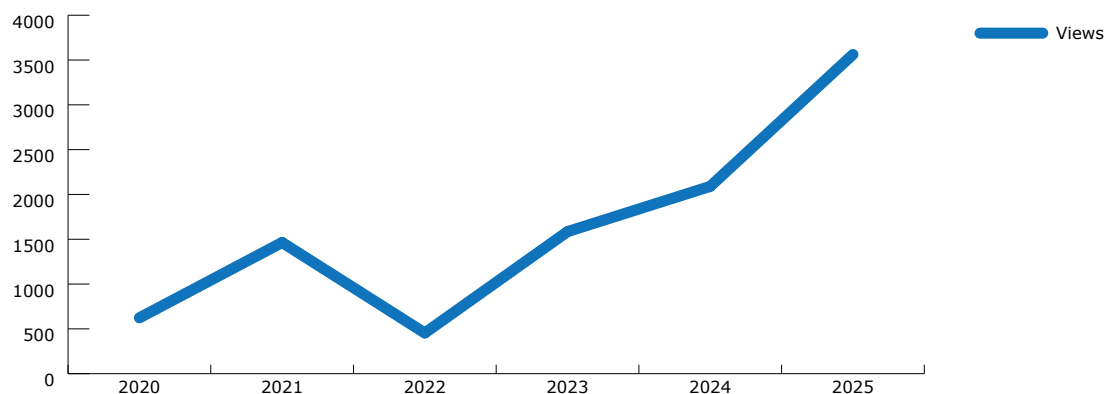
Die Bildungsmediathek NRW kann von Schulen und pädagogischen Einrichtungen zur Recherche und Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien, Filmen und digitalen Lerninhalten genutzt werden. Das MKZ ist für den Einkauf der Bildungsmedien zuständig und unterstützt sowohl bei der technischen Freischaltung als auch bei der Vermittlung von Nutzungskompetenzen.

Die Entwicklung der Medienaufrufe im Jahr 2025 stellt sich wie folgt dar:



Medienaufrufe 2025

Im Jahr 2025 setzt sich die positive Entwicklung der Nutzung der Bildungsmediathek fort. Der Einsatz neuer Tools und ein breiteres Angebot erhöhen die Attraktivität und tragen zu steigenden Nutzerzahlen bei.



Entwicklung Medienaufrufe



Kulturelle und barrierefreie Bildungsarbeit

Veranstaltungen

Das MKZ begleitete im Berichtsjahr zahlreiche Bibliotheksveranstaltungen technisch. Im Folgenden wird vor allem auf die zwei Hauptveranstaltungen, die das MKZ mitbetreut, eingegangen und statistische Daten festgehalten. Im Weiteren wurden noch viele andere Veranstaltungen technisch unterstützt, die in diesem Bericht nicht näher erläutert werden.

Veranstaltung	Turnus	Termine	Besuchende
Repair Café (mit CBE, Freifunk & Linuxtreff)	Jeden 2. Samstag (mit Sommerferien-Pause)	10	319
Musikreihe „Mittwochs ... im MedienHaus“	monatlich Jan.-Apr. & Sep.-Dez.	7	601



Services

Hörzeitung

Seit 2001 bietet das MKZ der Stadtbibliothek einen besonderen Service an, die kostenlose Hörzeitung „Echo“. Sie richtet sich an sehbeeinträchtigte und blinde Menschen und leistet einen wichtigen Beitrag zur barrierefreien Informationsversorgung.

Ehrenamtliche Sprecher*innen lesen wöchentlich lokale Nachrichten aus Mülheim an der Ruhr ein, ergänzt durch Veranstaltungshinweise aus „kult“, Informationen rund um Sehbehinderung (u. a. vom örtlichen Blindenverein und dem Nordrhein Verband), Hinweise auf Hörfilme sowie aktuelle Angebotsübersichten aus dem Einzelhandel.

Zusätzlich enthält die Hörzeitung regelmäßig einen Infobereich mit wichtigen Kontakten. Vierteljährlich wird die Seniorenzeitung „Alt? – Na Und!“ vertont. Darüber hinaus entstehen gelesene Sachbuchkapitel und Interviews zu aktuellen Themen.

Die Ausgaben werden als Mp3-CD oder USB-Stick in blindengerechten Umschlägen versendet – als kostenlose Blindensendung der Deutschen Post. Voraussetzung hierfür ist ein Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen „BL“.

Durch dieses Angebot wird Teilhabe und Informationszugang für blinde und sehbeeinträchtigte Menschen in Mülheim an der Ruhr gestärkt.

Die Hörzeitung „Echo“ erschien 2025 mit 50 Ausgaben und erreichte ca. 30 Abonnent*innen. Zusätzlich konnten neue Ehrenamtliche zur Mitwirkung gewonnen werden.



Bildarchiv

Übergang der Zuständigkeit an das Stadtarchiv Mülheim an der Ruhr

Im Jahr 2025 hat sich eine bedeutende Veränderung in der Zuständigkeit des Bildarchivs ergeben: Die umfangreichen Bestände, die bislang vom Medienkompetenzzentrum betreut wurden, sind im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung an das Stadtarchiv Mülheim an der Ruhr übergeben worden.

Das Bildarchiv des Medienkompetenzzentrums umfasst überwiegend Aufnahmen des/ der Stadtfotograf*in ab etwa 1945. Rund 90.000 dieser Bilder liegen bereits in digitalisierter Vorschaugröße vor. Bis zum Jahr 2025 stand das MKZ Bürgerinnen und Bürgern als Ansprechpartner zur Verfügung, wenn es um die Einsicht in das Archiv oder die Bereitstellung von Abzügen und digitalen Kopien – beispielsweise für Verlage oder die lokale Presse – ging.

Mit der Übergabe der Bestände an das Stadtarchiv Mülheim an der Ruhr wird nun eine zentrale Anlaufstelle für alle Anfragen zu historischem Bildmaterial geschaffen. Bürgerinnen und Bürger profitieren dadurch von einer klaren Struktur und gebündelten Zuständigkeiten innerhalb der städtischen Einrichtungen.

Im Rahmen der neuen Kooperation unterstützt das Medienkompetenzzentrum das Stadtarchiv weiterhin bei der Digitalisierung von analogem Bildmaterial. So wurden beispielsweise hochwertige Digitalisate für die Ausstellung „Cleared for take off – 100 Jahre Flughafen Essen-Mülheim“ erstellt, die vom 4. September bis 1. Dezember 2025 im Haus der Stadtgeschichte gezeigt wurde. Diese Zusammenarbeit steht exemplarisch für die enge Verbindung beider Einrichtungen und das gemeinsame Ziel, das visuelle Gedächtnis der Stadt Mülheim an der Ruhr langfristig zu bewahren und zugänglich zu machen.

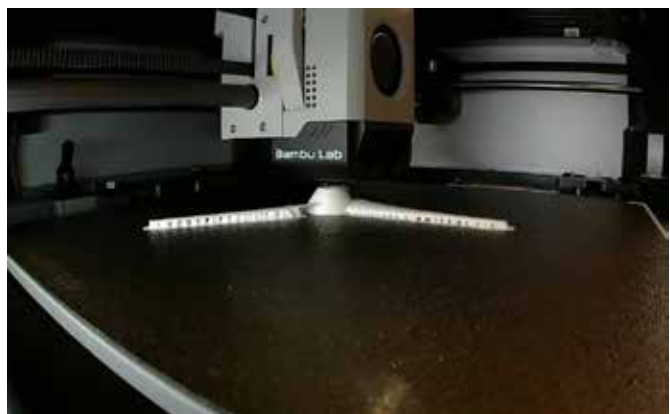
3D Drucker im öffentlichen Bereich der Stadtbibliothek

Seit Januar 2025 gibt es einen 3D-Drucker im öffentlichen Bereich der Stadtbibliothek. Das Angebot richtet sich an alle Kundinnen und Kunden ab 16 Jahren mit gültigem Bibliotheksausweis. Voraussetzung für die Nutzung ist die Teilnahme an einer einmaligen Einführungsschulung („3D-Druck-Führerschein“), die etwa alle zwei Monate angeboten wird. Jugendliche ab 12 Jahren erhalten in einem eigenen Workshop einen ersten Einstieg in die Grundlagen des 3D-Drucks.

Als Gerät steht ein Bambu Lab X1C zur Verfügung. Für den Druck wird PLA-Filament verwendet, das von der Bibliothek bereitgestellt wird.

Die Nutzung des 3D-Druckers ist nach vorheriger Reservierung möglich und auf maximal vier Stunden pro Termin begrenzt. Gedruckt werden kann ausschließlich innerhalb der regulären Öffnungszeiten der Stadtbibliothek; die Druckzeit endet jeweils 15 Minuten vor Schließung.

Da sich das Angebot derzeit noch in einer Pilotphase befindet, können sich Rahmenbedingungen und Abläufe im Verlauf des kommenden Jahres weiterentwickeln.



Schülerprojekt: funktionales 3D-gedrucktes Windrad

5. Abschluss

Das Jahr 2025 brachte zahlreiche Neuerungen und Weiterentwicklungen mit sich.

Im schulischen Bereich wurden zwei DMP-Standorte eingerichtet, im außerschulischen Bereich wurde ein 3D-Drucker für die öffentliche Nutzung innerhalb der Stadtbibliothek installiert.

Die Veranstaltungsangebote des MediaLabs konnten verdoppelt werden und wurden insgesamt sehr gut angenommen. Besonders hervorzuheben sind die neuen Angebote speziell für Mädchen, die sehr positives Feedback erhalten haben.

Wir danken allen Mitarbeitenden, Kooperationspartner*innen und Teilnehmenden für ihre Unterstützung und freuen uns auf ein spannendes Jahr 2026!

6. Ausblick auf das kommende Jahr 2026

Auch im Jahr 2026 plant das MKZ zahlreiche spannende Projekte und Aktivitäten.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Weiterführung und dem Ausbau des DMP-Projekts. In Kooperation mit den Medienberatenden sollen zusätzliche Workshops angeboten werden, um digitale Kreativität und Medienkompetenz weiter zu fördern.

Bewährte Formate wie das Repair Café und die Mittwochsreihe werden fortgeführt.

Im MediaLab werden künftig Sonderveranstaltungen frühzeitig in die Jahresplanung integriert.

Über die Kulturrucksackförderung sollen erneut Workshops realisiert werden und dadurch neues Angebot ermöglicht werden. Aufgrund personeller Kapazitäten wird die Gesamtzahl der MediaLab-Workshops voraussichtlich leicht reduziert sein.

Darüber hinaus wird das MKZ seine Vernetzung auf Landesebene fortsetzen und weiterhin an Austauschtreffen teilnehmen, um bewährte Konzepte zu teilen und neue Impulse für die medienpädagogische Arbeit zu gewinnen.

In Kooperation mit den Medienberatenden sollen zusätzliche Workshops angeboten werden, um digitale Kreativität und Medienkompetenz weiter zu fördern.

Ebenfalls wird es zum DMP-Projekt eine didaktisch orientierte Workshopreihe zum Thema Virtual Reality für die Medienberatenden und für die kommunalen Medienzentren geben. Dazu wird das Medienkompetenzzentrum Mülheim an der Ruhr Standortgeber für den Regierungsbezirk Düsseldorf sein.

Bildnachweise

Seite	Quelle
4	Medienkompetenzzentrum Mülheim an der Ruhr
7	Medienkompetenzzentrum Mülheim an der Ruhr
8	Medienkompetenzzentrum Mülheim an der Ruhr
10	Medienkompetenzzentrum Mülheim an der Ruhr, VIL GmbH
11	Medienkompetenzzentrum Mülheim an der Ruhr
12	Medienkompetenzzentrum Mülheim an der Ruhr
15	Ministerium für Schule und Bildung NRW
16	Medienkompetenzzentrum Mülheim an der Ruhr
17	Medienkompetenzzentrum Mülheim an der Ruhr

Hinweis zur Nutzung von Künstlicher Intelligenz (KI):

Mit Hilfe von textgenerativer KI wurden Textpassagen korrigiert, umformuliert und/oder zusammengefasst.

Layout und Gestaltung

Medienkompetenzzentrum Mülheim an der Ruhr

Druck

Rathausdruckerei Mülheim an der Ruhr